

BÜRGERMEISTERSTICHWAHL

28. April 2024

Kurzanalyse

Ergebnisse

Schaubilder

IMPRESSUM:

Stadtmagistrat Innsbruck
Stadtvermessung und Statistik

Fallmerayerstraße 2
6020 Innsbruck

Für den Inhalt verantwortlich: MMag. Dr. Mathias Behmann
Tel.: 0512/5360-4554
E-Mail: post.statistik@innsbruck.gv.at
Homepage der Stadt Innsbruck: www.innsbruck.gv.at/statistik

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

RECHTLICHER HINWEIS; HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Der Inhalt wurde sorgfältig recherchiert und erstellt. Dennoch können Fehler nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Daher übernehmen wir keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität des Inhalts. Insbesondere übernehmen wir keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen. Eine Haftung der Autoren oder der Stadt Innsbruck aus dem Inhalt dieser Publikation ist gleichfalls ausgeschlossen.

ENGERE WAHL DES BÜRGERMEISTERS

am 28. April 2024

Innsbruck hat gewählt. Das Rennen um das Innsbrucker Stadtoberhaupt ist entschieden. In der engeren Wahl des Bürgermeisters vom 28. April 2024 hat sich der Herausforderer Johannes Anzengruber gegen den amtierenden Bürgermeister Georg Willi durchgesetzt.

Anzengruber erhielt an den Wahlurnen – ohne Berücksichtigung der Wahlkarten – 25.605 Stimmen, was einem Anteil von 61,1% entspricht. Für Willi haben 16.309 Wahlberechtigte votiert (38,9%). Die Wahlbeteiligung in den Wahllokalen lag bei 41,9% (+3,6 Prozentpunkte im Vergleich zur letzten Bürgermeisterstichwahl 2018). Innerhalb der Stadt lassen sich beachtliche Differenzen bei der Wahlbeteiligung ausmachen. So streut die Quote zwischen 30,7% in der Innenstadt – hier werden allerdings regelmäßig die höchsten Briefwählerquoten verzeichnet – und 60,1% in Vill. Weniger als 40% der Wahlberechtigten haben darüber hinaus auch in den Stadtteilen Wilten (35,9%), Dreieiligen-Schlachthof (38,3%), Pradl (39,2%) und Mariahilf-St. Nikolaus (39,8%) an der Urnenwahl partizipiert. In den bürgerlichen Hochburgen (TURSKY) betrug die Wahlbeteiligung 45,6%, während sie in den Domänen der Grünen (die überdurchschnittliche Briefwähleranteile aufweisen) um 6,1 Prozentpunkte darunter lag. Von den 42.178 abgegebenen Urnenstimmen (2.255 mehr als bei der Bürgermeisterstichwahl 2018) waren 264 (0,6%) ungültig.

Zusätzlich zu den 42.178 Urnenstimmen wurden 9.571 Briefwahlkartenstimmen von den Wahlbehörden ausgezählt, von denen 50 (0,5%) ungültig waren. Insgesamt haben somit 51.749 Wahlberechtigte – davon 51.435 auf gültige Art und Weise – von ihrem Mitbestimmungsrecht Gebrauch gemacht (vgl. *Tabelle 1*). Unter Mitberücksichtigung der Wahlkartenstimmen stieg die Wahlbeteiligung auf 51,5% (Stichwahl 2018: 43,7%). Im Vergleich zum ersten Wahlgang (60,5%) ist sie um 9,0 Prozentpunkte gesunken. Von den 9.521 gültigen Wahlkartenstimmen entfielen 53,0% (5.043) auf den Herausforderer und neuen Bürgermeister von Innsbruck, Johannes Anzengruber, und 47,0% (4.478) auf den bisherigen Amtsinhaber Georg Willi. Willi konnte sein Urnenergebnis nach Auszählung der Wahlkartenstimmen um 1,5 Prozentpunkte verbessern und landete schlussendlich bei 40,4% (20.787 Stimmen). Anzengruber fiel von 61,1% in den Wahllokalen auf 59,6% inklusive Wahlkarten zurück (30.648 Stimmen), was seinem deutlichen Wahlsieg allerdings keinen Abbruch tat. Im Vergleich zum ersten Wahlgang vom 14. April 2024 konnte Johannes Anzengruber seine Quote um nicht weniger als 40,2 Prozentpunkte (von 19,4% auf 59,6%) aufstocken. Für Georg Willi reichte ein Plus von 17,5 Prozentpunkten (von 22,9% auf 40,4%) nicht für die Verteidigung des Bürgermeisteramtes aus.

Tabelle 1: Ergebnis der engeren Wahl des Bürgermeisters 2024 inklusive Wahlkarten

Wahlmerkmale	Ergebnis ohne Wahlkarten		Wahlkarten		Ergebnis mit Wahlkarten	
Wahlberechtigte	100 564		9 571		100 564	
abgegebene Stimmen						
absolut	42 178		9 571		51 749	
in Prozent der Wahlberechtigten	41,9		100,0		51,5	
ungültige Stimmen						
absolut	264		50		314	
in Prozent der abgegebenen Stimmen	0,6		0,5		0,6	
gültige Stimmen	41 914		9 521		51 435	
von den gültigen Stimmen entfielen auf:	absolut	in % ¹⁾	absolut	in % ¹⁾	absolut	in % ¹⁾
Georg WILLI	16 309	38,9	4 478	47,0	20 787	40,4
Johannes ANZENGRUBER	25 605	61,1	5 043	53,0	30 648	59,6

Quelle: Stimmenprotokoll

1) Die Prozentwerte sind auf eine Kommastelle gerundet, wodurch sich Ungenauigkeiten in der Addition der Prozentwerte auf 100% ergeben können.

In 113 von insgesamt 147 Wahlsprengeln (ohne Heim- und Sondersprengel) hat der Herausforderer den amtierenden Amtsinhaber überflügelt. Georg Willi konnte in lediglich 34 Sprengeln, die überwiegend in der Innenstadt sowie in Wilten lokalisiert sind, eine Mehrheit für sich verbuchen. Das beste Resultat erzielte er im Wahlsprengel 011 (Linkes-Innufer) mit 66,8%. Für Johannes Anzengruber steht das beeindruckende Topresultat von 93,5% für den Wahlsprengel 635 – eine freiheitliche Hochburg im Stadtteil O-Dorf – zu Buche. Ebendort musste sich der Amtsinhaber mit 6,5% zufriedengeben, während der Herausforderer im Wahlsprengel 011 zumindest ein Drittel der ansässigen Wählerschaft (33,2%) zu überzeugen vermochte. Auch sein zweitbestes Sprengelresultat konnte der neue Innsbrucker Bürgermeister in einer FPÖ-Hochburg einfahren, nämlich im Sprengel 633 (Arzl-O-Dorf) mit 91,5%. In den bürgerlichen Domänen, die eine „grün-affine“ Wählerschaft miteinschließen, kam er auf etwas geringere Zustimmungsraten – so etwa in seinem Heimatsprengel 600 (Arzl-Dorf) mit 72,9%. Bringt man die in den einzelnen Wahlsprengeln von Johannes Anzengruber erzielten Stimmenanteile in eine absteigende Rangreihung, so scheint der Sprengel 600 erst an der 38. Stelle auf. Davor finden sich fast ausschließlich Wahlsprengel aus den Stadtteilen Olympisches Dorf, Reichenau, Pradl, Amras und Sieglanger/Mentlberg – ein Indiz dafür, dass der neue Amtsinhaber seinen klaren Wahlerfolg einer Klientel zu verdanken hat, die sich im ersten Wahlgang mehrheitlich den freiheitlichen Kandidaten Markus Lassenberger ge-

wünscht hätte. Für die in den genannten Stadtteilen (ausgenommen Sieglanger/Mentlberg) ebenfalls sehr stark vertretene sozialdemokratische Wählerschaft dürfte die Entscheidung zwischen den beiden Stichwahlkontrahenten weniger klar gewesen sein wie für das stark mobilisierte freiheitliche Lager. Aber auch im von Arbeiterschaft geprägten SPÖ-Sprengel 133 („Eisenbahnersprengel“) kam Johannes Anzengruber auf 82,9%.

Sieht man sich das Ergebnis in den 37 Bezirken an, so dominierte Johannes Anzengruber in 29, während Georg Willi in sieben Bezirken – allesamt in der Innenstadt, in Mariahilf-St. Nikolaus sowie in Wilten gelegen – die Nase vorne hatte. Am deutlichsten abzusetzen vermochte sich der bisherige Amtsinhaber im Bezirk 00 (Altstadt) mit einem Stimmenanteil von 60,4%. Anzengruber erhielt im Bezirk 63 (Arzl-O-Dorf) mit 86,3% den höchsten Zuspruch. Im Bezirk 05 (Dreihelligen) kamen beide Kandidaten auf exakt gleich viele Stimmen.

Auf Ebene der Stadtteile betrachtet blieben für Georg Willi nur noch drei Gebietseinheiten übrig, in denen er Johannes Anzengruber auf Abstand halten konnte, nämlich die mehrheitlich von einer jungen, urbanen und studentisch geprägten Wählerschaft dominierten Stadtteile Innenstadt, Mariahilf-St. Nikolaus und Wilten. Dennoch schnitt der scheidende Bürgermeister auch in einigen bürgerlich geprägten Stadtteilen – wie etwa Saggen, Hötting oder Hungerburg – im Vergleich zu seinem Urnen-Gesamtergebnis überdurchschnittlich ab. Zum „Verhängnis“ wurde ihm das schlechte Abschneiden in den Stadtteilen Olympisches Dorf, Reichenau, Amras und Pradl.

Die Analyse, wonach der neue Bürgermeister seinen Erfolg nicht zuletzt FPÖ-Wählern verdankt, erhärtet sich auch durch einen Blick auf das Wahlergebnis in den Parteihochburgen. So hat Johannes Anzengruber seine besten Werte nicht etwa in den TURSKY-Hochburgen erzielt, sondern in jenen Gebieten, die als „klassisches“ Terrain der Freiheitlichen und der Sozialdemokraten gelten. In den FPÖ-Hochburgen kam Anzengruber auf Zustimmungswerte von 75,6%, und in den Vorzeigedistrikten der SPÖ wurde er zu 70,9% präferiert. Zu bedenken ist, dass sich SPÖ- und FPÖ-Hochburgen zum Teil in denselben Innsbrucker Bezirken befinden. In den TURSKY-Hochburgen, in denen auch der als „bürgerlich“ geltende Grüne Georg Willi Sympathien genießt, kam Anzengruber etwas schlechter, dennoch aber mit großem Vorsprung, bei 68,1% zu liegen. Willi seinerseits war nur in seinen eigenen Hochburgen in der Lage, den Herausforderer zu übertrumpfen. Mit 52,8% hielt sich aber selbst in den grünen Domänen der Vorsprung des bisherigen Amtsinhabers in Grenzen.

Auch das Ergebnis in den ausgewählten Sondersprengeln korreliert mit den getroffenen Befunden: während Georg Willi in den „jungen Wahlsprengeln“ (Anteil der Wahlberechtigten unter 30 Jahren > 33%) sowie in den Wahlsprengeln mit einem stark überdurchschnittlichen Unionsbürgeranteil (> 33%) mit jeweils 57,4% der abgegebenen gültigen Stimmen die Nase vorne hatte, reüssierte Johannes Anzengruber vor allem in den „alten Wahlsprengeln“ (Anteil der Wahlberechtigten über 65 Jahren > 33%), wo er auf eine Stimmquote von 76,6% kam, sowie in den Wahlsprengeln mit

stark unterdurchschnittlichem Einkommen, in denen auf 69,8% der gültigen Stimmzettel sein Name angekreuzt war. Georg Willi dürfte es nicht gut genug gelungen sein, das Vertrauen dieses Bevölkerungssegments für sich zu gewinnen. Enger umkämpft war das „Match“ in den Gebieten mit stark überdurchschnittlichem Einkommen. Hier blieb Johannes Anzengruber mit 55,2% zu 44,8% siegreich. Die Altersheimsprengel sicherte sich mit einem Stimmenanteil von 58,0% ebenfalls der Herausforderer.

In ihren Heimatsprengeln haben beide Kandidaten überdurchschnittliche Ergebnisse erzielt. Georg Willi kam im Wahlsprengel 323 (Höttinger-Au-Ost) auf einen Stimmenanteil von 47,4% und übertraf somit sein Gesamtergebnis aus den Wahllokalen (38,9%) um 8,5 Prozentpunkte. Noch stärker ausgenutzt hat seinen „Heimvorteil“ der neue Bürgermeister der Tiroler Landeshauptstadt, Johannes Anzengruber, der im Wahlsprengel 600 (Arzl-Dorf) mit einem Stimmenanteil von 72,9% sein Urnen-Gesamtergebnis (61,1%) um 11,8 Prozentpunkte überragte.

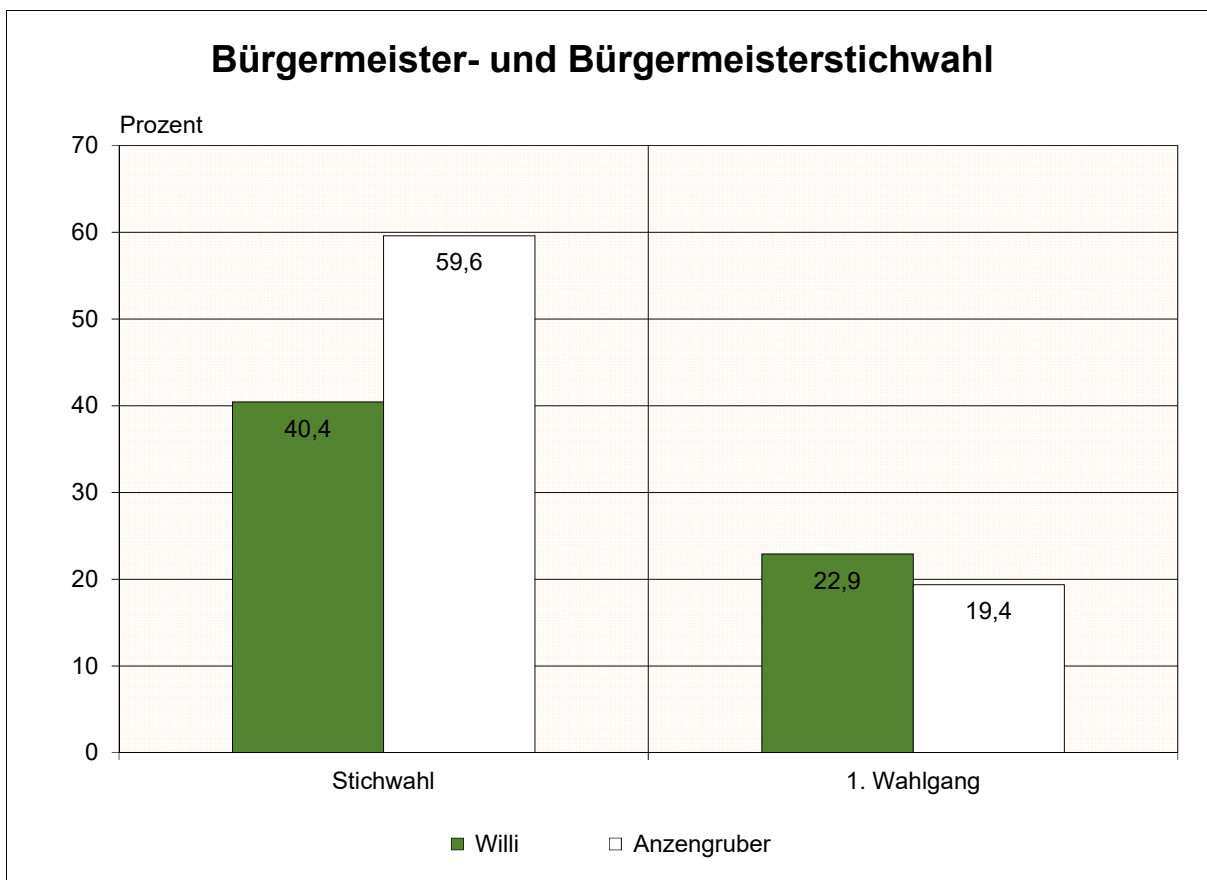
TABELLENVERZEICHNIS

Tabelle 1	Gesamtübersicht
Tabelle 2	Das Ergebnis der Bürgermeisterwahl in ausgewählten Parteihochburgen
Tabelle 3	Das Ergebnis der Bürgermeisterstichwahl in ausgewählten Parteihochburgen
Tabelle 4	Das Ergebnis der Bürgermeisterwahl in ausgewählten Sondersprengeln
Tabelle 5	Das Ergebnis der Bürgermeisterstichwahl in ausgewählten Sondersprengeln
Tabelle 6	Abweichung der Sondersprengel vom Stadtergebnis bei der BM-Stichwahl
Tabelle 7	Das Ergebnis nach Wahlsprengeln
Tabelle 8	Das Ergebnis nach Statistischen Bezirken
Tabelle 9	Das Ergebnis nach Statistischen Stadtteilen
Tabelle 10	Sprengelergebnisse für die Parteien und deren Bürgermeisterkandidaten
Tabelle 11	Stat. Bezirksergebnisse für die Parteien und deren Bürgermeisterkandidaten
Tabelle 12	Stat. Stadtteilergebnisse für die Parteien und deren Bürgermeisterkandidaten

1. Gesamtübersicht

Wahlmerkmale	Stichwahl	1. Wahlgang
Wahlberechtigte	100 564	100 564
abgegebene Stimmen		
absolut	51 749	60 822
in % der Wahlberechtigten	51,5	60,5
ungültige Stimmen		
absolut	314	1 667
in % der abgegebenen Stimmen	0,6	2,7
gültige Stimmen		
absolut	51 435	59 155
in % der abgegebenen Stimmen	99,4	97,3

von den gültigen Stimmen entfielen auf ...		
Georg Willi		
absolut	20 787	13 543
in Prozent	40,4	22,9
Ing. Mag. Johannes Anzengruber		
absolut	30 648	11 455
in Prozent	59,6	19,4



2. Das Ergebnis der Bürgermeisterwahl in ausgewählten Parteihochburgen ¹⁾

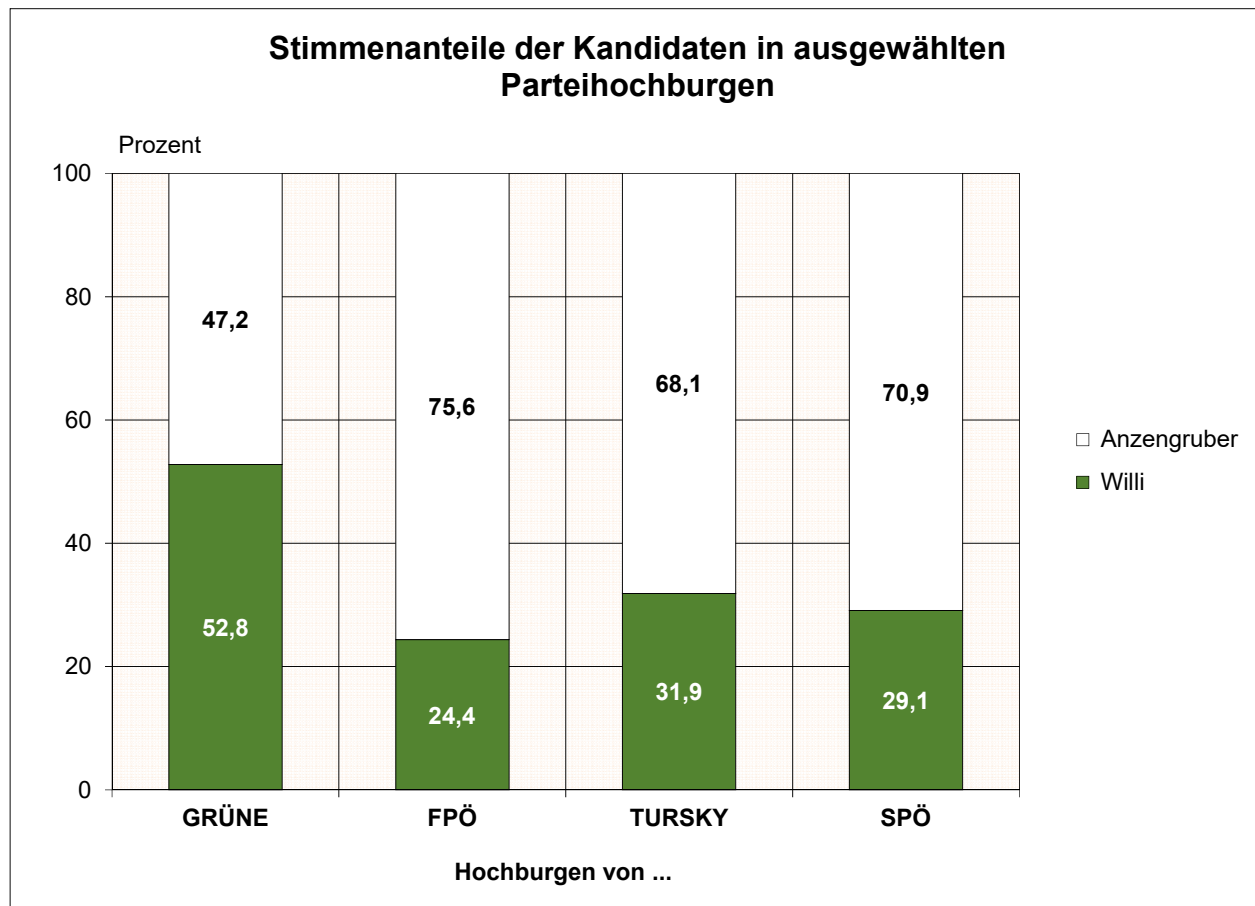
Hoch- burgen von ...	Wahl- beteiligung in %	ungültige Stimmen in %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ...			
			Willi		Anzengruber	
			absolut	in Prozent	absolut	in Prozent
GRÜNE	46,8	2,2	3 568	31,4	1 826	16,1
FPÖ	47,1	4,5	1 632	12,1	2 606	19,4
TURSKY ²⁾	51,4	2,9	1 230	16,2	2 053	27,0
SPÖ	46,8	4,5	2 082	14,9	2 507	18,0

3. Das Ergebnis der Bürgermeisterstichwahl in ausgewählten Parteihochburgen ¹⁾

Hoch- burgen von ...	Wahl- beteiligung in %	ungültige Stimmen in %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ...			
			Willi		Anzengruber	
			absolut	in Prozent	absolut	in Prozent
GRÜNE	39,5	0,6	5 138	52,8	4 596	47,2
FPÖ	40,3	0,5	2 915	24,4	9 056	75,6
TURSKY ²⁾	45,6	0,7	2 194	31,9	4 692	68,1
SPÖ	39,6	0,6	3 583	29,1	8 734	70,9

1) Zusammenfassung der jeweils zehn besten Bezirksergebnisse der vorangegangenen Gemeinderatswahl 2018; ohne Heim- und Sondersprengel sowie Briefwähler

2) 2018: Zusammenfassung der Ergebnisse der Liste Für Innsbruck, der Volkspartei und des Seniorenbundes



4. Das Ergebnis der Bürgermeisterwahl in ausgewählten Sondersprengeln

Sonderwahlsprengel	Wahlbet. in %	Stimmenanteil in Prozent für...	
		Willi	Anzengruber
Anteil der Wahlberechtigten unter 30 Jahre > 33 %	41,1	32,3	11,6
Anteil der Wahlberechtigten über 65 Jahre > 33 %	51,6	12,1	20,3
Anteil der Unionsbürger > 33%	41,4	32,7	11,6
Einkommen stark unterdurchschnittlich	42,3	16,9	14,7
Einkommen stark überdurchschnittlich	55,7	26,6	23,8
Altersheimsprengel	35,2	29,5	14,1
gesamte Stadt ¹⁾	48,7	21,9	18,9

5. Das Ergebnis der Bürgermeisterstichwahl in ausgew. Sondersprengeln

Sonderwahlsprengel	Wahlbet. in %	Stimmenanteil in Prozent für...	
		Willi	Anzengruber
Anteil der Wahlberechtigten unter 30 Jahre > 33 %	33,0	57,4	42,6
Anteil der Wahlberechtigten über 65 Jahre > 33 %	44,8	23,4	76,6
Anteil der Unionsbürger > 33%	33,2	57,4	42,6
Einkommen stark unterdurchschnittlich	34,7	30,2	69,8
Einkommen stark überdurchschnittlich	50,4	44,8	55,2
Altersheimsprengel	35,0	42,0	58,0
gesamte Stadt ¹⁾	42,0	38,9	61,1

1) Ohne Heimsprengel, Sondersprengel 930 und Briefwahlkartenstimmen

6. Abweichung der Sondersprengel vom Stadtergebnis bei der BM-Stichwahl

Sonderwahlsprengel	Wahlbet. in %	Stimmenanteil in Prozent für...	
		Willi	Anzengruber
Anteil der Wahlberechtigten unter 30 Jahre > 33 %	-9,0	18,5	-18,5
Anteil der Wahlberechtigten über 65 Jahre > 33 %	2,8	-15,5	15,5
Anteil der Unionsbürger > 33%	-8,8	18,5	-18,5
Einkommen stark unterdurchschnittlich	-7,3	-8,7	8,7
Einkommen stark überdurchschnittlich	8,4	5,9	-5,9
Heimsprengel	-6,9	3,0	-3,0

7. Das Ergebnis nach Wahlsprengeln

Wahl- sprengel	Wahlbe- rechtigte ¹⁾	abgegebene Stimmen						Gültige Stimmen entfielen auf ...			
		insgesamt		ungültig		gültig		Willi		Anzengruber	
		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
001	834	276	33,1	3	1,1	273	98,9	165	60,4	108	39,6
010	761	248	32,6	1	0,4	247	99,6	138	55,9	109	44,1
011	678	256	37,8	0	0,0	256	100,0	171	66,8	85	33,2
012	558	249	44,6	0	0,0	249	100,0	123	49,4	126	50,6
013	575	270	47,0	1	0,4	269	99,6	143	53,2	126	46,8
020	431	157	36,4	1	0,6	156	99,4	84	53,8	72	46,2
021	476	146	30,7	1	0,7	145	99,3	85	58,6	60	41,4
030	435	158	36,3	2	1,3	156	98,7	92	59,0	64	41,0
031	910	238	26,2	2	0,8	236	99,2	143	60,6	93	39,4
032	724	241	33,3	0	0,0	241	100,0	140	58,1	101	41,9
040	462	147	31,8	0	0,0	147	100,0	78	53,1	69	46,9
041	651	149	22,9	2	1,3	147	98,7	86	58,5	61	41,5
050	668	236	35,3	1	0,4	235	99,6	90	38,3	145	61,7
051	660	283	42,9	1	0,4	282	99,6	146	51,8	136	48,2
052	682	283	41,5	2	0,7	281	99,3	163	58,0	118	42,0
060	670	280	41,8	1	0,4	279	99,6	146	52,3	133	47,7
070	678	364	53,7	1	0,3	363	99,7	205	56,5	158	43,5
071	586	264	45,1	1	0,4	263	99,6	122	46,4	141	53,6
072	836	427	51,1	3	0,7	424	99,3	158	37,3	266	62,7
073	653	313	47,9	0	0,0	313	100,0	171	54,6	142	45,4
074	606	244	40,3	2	0,8	242	99,2	99	40,9	143	59,1
075	583	249	42,7	4	1,6	245	98,4	110	44,9	135	55,1
080	711	265	37,3	0	0,0	265	100,0	49	18,5	216	81,5
081	345	107	31,0	1	0,9	106	99,1	29	27,4	77	72,6
100	851	263	30,9	2	0,8	261	99,2	146	55,9	115	44,1
101	725	263	36,3	2	0,8	261	99,2	155	59,4	106	40,6
102	730	245	33,6	0	0,0	245	100,0	128	52,2	117	47,8
103	707	202	28,6	1	0,5	201	99,5	128	63,7	73	36,3
104	547	199	36,4	0	0,0	199	100,0	90	45,2	109	54,8
110	825	319	38,7	1	0,3	318	99,7	194	61,0	124	39,0
111	720	268	37,2	2	0,7	266	99,3	153	57,5	113	42,5
112	802	296	36,9	1	0,3	295	99,7	166	56,3	129	43,7
113	706	273	38,7	1	0,4	272	99,6	177	65,1	95	34,9
114	870	317	36,4	4	1,3	313	98,7	203	64,9	110	35,1
115	703	224	31,9	3	1,3	221	98,7	101	45,7	120	54,3
120	503	225	44,7	2	0,9	223	99,1	84	37,7	139	62,3
130	584	194	33,2	4	2,1	190	97,9	119	62,6	71	37,4
131	698	277	39,7	1	0,4	276	99,6	104	37,7	172	62,3
132	534	145	27,2	1	0,7	144	99,3	68	47,2	76	52,8
133	494	237	48,0	3	1,3	234	98,7	40	17,1	194	82,9
140	815	410	50,3	5	1,2	405	98,8	95	23,5	310	76,5
150	570	267	46,8	4	1,5	263	98,5	105	39,9	158	60,1

Wahl- sprengel	Wahlbe- rechtigte ¹⁾	abgegebene Stimmen						Gültige Stimmen entfielen auf ...			
		insgesamt		ungültig		gültig		Willi		Anzengruber	
		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
151	551	253	45,9	2	0,8	251	99,2	64	25,5	187	74,5
200	668	304	45,5	2	0,7	302	99,3	129	42,7	173	57,3
201	430	228	53,0	1	0,4	227	99,6	83	36,6	144	63,4
202	433	237	54,7	0	0,0	237	100,0	74	31,2	163	68,8
203	585	223	38,1	1	0,4	222	99,6	40	18,0	182	82,0
210	666	334	50,2	4	1,2	330	98,8	132	40,0	198	60,0
211	626	273	43,6	0	0,0	273	100,0	142	52,0	131	48,0
212	625	231	37,0	1	0,4	230	99,6	86	37,4	144	62,6
213	354	130	36,7	0	0,0	130	100,0	16	12,3	114	87,7
214	743	278	37,4	0	0,0	278	100,0	136	48,9	142	51,1
215	740	256	34,6	4	1,6	252	98,4	96	38,1	156	61,9
220	441	175	39,7	1	0,6	174	99,4	55	31,6	119	68,4
221	491	197	40,1	0	0,0	197	100,0	48	24,4	149	75,6
222	910	390	42,9	2	0,5	388	99,5	117	30,2	271	69,8
223	787	365	46,4	1	0,3	364	99,7	86	23,6	278	76,4
230	650	255	39,2	3	1,2	252	98,8	97	38,5	155	61,5
231	786	257	32,7	1	0,4	256	99,6	69	27,0	187	73,0
232	750	233	31,1	0	0,0	233	100,0	61	26,2	172	73,8
240	605	205	33,9	0	0,0	205	100,0	75	36,6	130	63,4
241	558	236	42,3	4	1,7	232	98,3	82	35,3	150	64,7
242	753	283	37,6	2	0,7	281	99,3	69	24,6	212	75,4
243	565	162	28,7	1	0,6	161	99,4	55	34,2	106	65,8
244	728	257	35,3	2	0,8	255	99,2	62	24,3	193	75,7
245	624	225	36,1	3	1,3	222	98,7	66	29,7	156	70,3
246	592	192	32,4	2	1,0	190	99,0	34	17,9	156	82,1
250	556	297	53,4	1	0,3	296	99,7	96	32,4	200	67,6
251	817	344	42,1	3	0,9	341	99,1	70	20,5	271	79,5
252	642	249	38,8	2	0,8	247	99,2	59	23,9	188	76,1
253	519	221	42,6	0	0,0	221	100,0	43	19,5	178	80,5
254	800	315	39,4	3	1,0	312	99,0	86	27,6	226	72,4
255	661	294	44,5	1	0,3	293	99,7	44	15,0	249	85,0
256	713	275	38,6	0	0,0	275	100,0	41	14,9	234	85,1
257	817	322	39,4	2	0,6	320	99,4	89	27,8	231	72,2
260	900	341	37,9	3	0,9	338	99,1	67	19,8	271	80,2
261	472	207	43,9	2	1,0	205	99,0	36	17,6	169	82,4
262	571	258	45,2	0	0,0	258	100,0	72	27,9	186	72,1
263	656	289	44,1	0	0,0	289	100,0	64	22,1	225	77,9
264	574	225	39,2	1	0,4	224	99,6	50	22,3	174	77,7
265	775	292	37,7	1	0,3	291	99,7	71	24,4	220	75,6
300	732	386	52,7	2	0,5	384	99,5	181	47,1	203	52,9
301	555	303	54,6	3	1,0	300	99,0	103	34,3	197	65,7
302	874	427	48,9	3	0,7	424	99,3	205	48,3	219	51,7
303	790	382	48,4	3	0,8	379	99,2	196	51,7	183	48,3
304	771	391	50,7	4	1,0	387	99,0	202	52,2	185	47,8

Wahl- sprengel	Wahlbe- rechtigte ¹⁾	abgegebene Stimmen						Gültige Stimmen entfielen auf ...			
		insgesamt		ungültig		gültig		Willi		Anzengruber	
		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
305	868	425	49,0	1	0,2	424	99,8	225	53,1	199	46,9
306	437	220	50,3	2	0,9	218	99,1	120	55,0	98	45,0
307	623	265	42,5	1	0,4	264	99,6	128	48,5	136	51,5
310	913	509	55,8	5	1,0	504	99,0	216	42,9	288	57,1
320	520	142	27,3	0	0,0	142	100,0	69	48,6	73	51,4
321	657	258	39,3	4	1,6	254	98,4	137	53,9	117	46,1
322	565	234	41,4	6	2,6	228	97,4	109	47,8	119	52,2
323	842	285	33,8	0	0,0	285	100,0	135	47,4	150	52,6
324	879	313	35,6	4	1,3	309	98,7	148	47,9	161	52,1
325	727	271	37,3	1	0,4	270	99,6	115	42,6	155	57,4
330	828	294	35,5	1	0,3	293	99,7	125	42,7	168	57,3
331	943	462	49,0	1	0,2	461	99,8	212	46,0	249	54,0
332	905	409	45,2	6	1,5	403	98,5	183	45,4	220	54,6
333	816	407	49,9	0	0,0	407	100,0	183	45,0	224	55,0
334	974	459	47,1	2	0,4	457	99,6	182	39,8	275	60,2
335	864	305	35,3	2	0,7	303	99,3	129	42,6	174	57,4
336	942	421	44,7	4	1,0	417	99,0	199	47,7	218	52,3
337	807	305	37,8	1	0,3	304	99,7	118	38,8	186	61,2
340	666	299	44,9	2	0,7	297	99,3	122	41,1	175	58,9
341	604	309	51,2	1	0,3	308	99,7	133	43,2	175	56,8
342	657	264	40,2	1	0,4	263	99,6	77	29,3	186	70,7
343	666	274	41,1	2	0,7	272	99,3	123	45,2	149	54,8
344	514	247	48,1	1	0,4	246	99,6	102	41,5	144	58,5
345	638	273	42,8	0	0,0	273	100,0	93	34,1	180	65,9
350	699	324	46,4	1	0,3	323	99,7	163	50,5	160	49,5
351	775	377	48,6	0	0,0	377	100,0	197	52,3	180	47,7
352	712	375	52,7	2	0,5	373	99,5	183	49,1	190	50,9
353	547	283	51,7	0	0,0	283	100,0	126	44,5	157	55,5
354	674	372	55,2	4	1,1	368	98,9	182	49,5	186	50,5
355	472	257	54,4	0	0,0	257	100,0	88	34,2	169	65,8
356	595	316	53,1	2	0,6	314	99,4	57	18,2	257	81,8
360	714	348	48,7	1	0,3	347	99,7	119	34,3	228	65,7
361	893	466	52,2	6	1,3	460	98,7	173	37,6	287	62,4
400	805	395	49,1	1	0,3	394	99,7	163	41,4	231	58,6
401	884	283	32,0	1	0,4	282	99,6	117	41,5	165	58,5
402	844	403	47,7	3	0,7	400	99,3	193	48,3	207	51,8
430	670	280	41,8	0	0,0	280	100,0	71	25,4	209	74,6
431	812	359	44,2	0	0,0	359	100,0	94	26,2	265	73,8
500	592	253	42,7	2	0,8	251	99,2	86	34,3	165	65,7
501	605	256	42,3	4	1,6	252	98,4	49	19,4	203	80,6
510	733	347	47,3	2	0,6	345	99,4	80	23,2	265	76,8
511	984	425	43,2	4	0,9	421	99,1	107	25,4	314	74,6
512	596	309	51,8	2	0,6	307	99,4	96	31,3	211	68,7
513	528	205	38,8	0	0,0	205	100,0	75	36,6	130	63,4

Wahl- sprengel	Wahlbe- rechtigte ¹⁾	abgegebene Stimmen						Gültige Stimmen entfielen auf ...			
		insgesamt		ungültig		gültig		Willi		Anzengruber	
		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
600	799	424	53,1	0	0,0	424	100,0	115	27,1	309	72,9
601	681	304	44,6	2	0,7	302	99,3	81	26,8	221	73,2
610	582	269	46,2	2	0,7	267	99,3	102	38,2	165	61,8
611	928	452	48,7	2	0,4	450	99,6	171	38,0	279	62,0
612	653	337	51,6	5	1,5	332	98,5	96	28,9	236	71,1
620	648	238	36,7	1	0,4	237	99,6	67	28,3	170	71,7
621	666	248	37,2	0	0,0	248	100,0	59	23,8	189	76,2
630	536	178	33,2	0	0,0	178	100,0	23	12,9	155	87,1
631	576	189	32,8	2	1,1	187	98,9	40	21,4	147	78,6
632	587	223	38,0	2	0,9	221	99,1	41	18,6	180	81,4
633	452	249	55,1	3	1,2	246	98,8	21	8,5	225	91,5
634	406	193	47,5	2	1,0	191	99,0	41	21,5	150	78,5
635	706	352	49,9	0	0,0	352	100,0	23	6,5	329	93,5
700	439	264	60,1	1	0,4	263	99,6	103	39,2	160	60,8
800	697	386	55,4	6	1,6	380	98,4	164	43,2	216	56,8
801	685	319	46,6	1	0,3	318	99,7	132	41,5	186	58,5
802	757	348	46,0	4	1,1	344	98,9	102	29,7	242	70,3
Heime	1 287	451	35,0	10	2,2	441	97,8	185	42,0	256	58,0
Briefwähler	.	9 571	.	50	0,5	9 521	99,5	4 478	47,0	5 043	53,0
Insgesamt	100 487	51 749	51,5	314	0,6	51 435	99,4	20 787	40,4	30 648	59,6

1) Ohne 77 Wahlberechtigte des Sonderwahlsprengels 930

8. Das Ergebnis nach Statistischen Bezirken

Stat. Bezirk	Wahlberechtigte ¹⁾	abgegebene Stimmen						Gültige Stimmen entfielen auf ...			
		insgesamt		ungültig		gültig		Willi		Anzengruber	
		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
00	834	276	33,1	3	1,1	273	98,9	165	60,4	108	39,6
01	2 572	1 023	39,8	2	0,2	1 021	99,8	575	56,3	446	43,7
02	907	303	33,4	2	0,7	301	99,3	169	56,1	132	43,9
03	2 069	637	30,8	4	0,6	633	99,4	375	59,2	258	40,8
04	1 113	296	26,6	2	0,7	294	99,3	164	55,8	130	44,2
05	2 010	802	39,9	4	0,5	798	99,5	399	50,0	399	50,0
06, 07	4 612	2 141	46,4	12	0,6	2 129	99,4	1 011	47,5	1 118	52,5
08	1 056	372	35,2	1	0,3	371	99,7	78	21,0	293	79,0
10	3 560	1 172	32,9	5	0,4	1 167	99,6	647	55,4	520	44,6
11	4 626	1 697	36,7	12	0,7	1 685	99,3	994	59,0	691	41,0
12	503	225	44,7	2	0,9	223	99,1	84	37,7	139	62,3
13	2 310	853	36,9	9	1,1	844	98,9	331	39,2	513	60,8
14	815	410	50,3	5	1,2	405	98,8	95	23,5	310	76,5
15	1 121	520	46,4	6	1,2	514	98,8	169	32,9	345	67,1
20	2 116	992	46,9	4	0,4	988	99,6	326	33,0	662	67,0
21	3 754	1 502	40,0	9	0,6	1 493	99,4	608	40,7	885	59,3
22	2 629	1 127	42,9	4	0,4	1 123	99,6	306	27,2	817	72,8
23	2 186	745	34,1	4	0,5	741	99,5	227	30,6	514	69,4
24	4 425	1 560	35,3	14	0,9	1 546	99,1	443	28,7	1 103	71,3
25	5 525	2 317	41,9	12	0,5	2 305	99,5	528	22,9	1 777	77,1
26	3 948	1 612	40,8	7	0,4	1 605	99,6	360	22,4	1 245	77,6
30	5 650	2 799	49,5	19	0,7	2 780	99,3	1 360	48,9	1 420	51,1
31, 41	913	509	55,8	5	1,0	504	99,0	216	42,9	288	57,1
32	4 190	1 503	35,9	15	1,0	1 488	99,0	713	47,9	775	52,1
33	7 079	3 062	43,3	17	0,6	3 045	99,4	1 331	43,7	1 714	56,3
34	3 745	1 666	44,5	7	0,4	1 659	99,6	650	39,2	1 009	60,8
35	4 474	2 304	51,5	9	0,4	2 295	99,6	996	43,4	1 299	56,6
36	1 607	814	50,7	7	0,9	807	99,1	292	36,2	515	63,8
40, 42	2 533	1 081	42,7	5	0,5	1 076	99,5	473	44,0	603	56,0
43	1 482	639	43,1	0	0,0	639	100,0	165	25,8	474	74,2
50-52	4 038	1 795	44,5	14	0,8	1 781	99,2	493	27,7	1 288	72,3
60	1 480	728	49,2	2	0,3	726	99,7	196	27,0	530	73,0
61	2 163	1 058	48,9	9	0,9	1 049	99,1	369	35,2	680	64,8
62	1 314	486	37,0	1	0,2	485	99,8	126	26,0	359	74,0
63	3 263	1 384	42,4	9	0,7	1 375	99,3	189	13,7	1 186	86,3
70	439	264	60,1	1	0,4	263	99,6	103	39,2	160	60,8
80	2 139	1 053	49,2	11	1,0	1 042	99,0	398	38,2	644	61,8
Heime	1 287	451	35,0	10	2,2	441	97,8	185	42,0	256	58,0
Briefwähler	.	9 571	.	50	0,5	9 521	99,5	4 478	47,0	5 043	53,0
Insgesamt	100 487	51 749	51,5	314	0,6	51 435	99,4	20 787	40,4	30 648	59,6

1) Ohne 77 Wahlberechtigte des Sonderwahlsprenghs 930

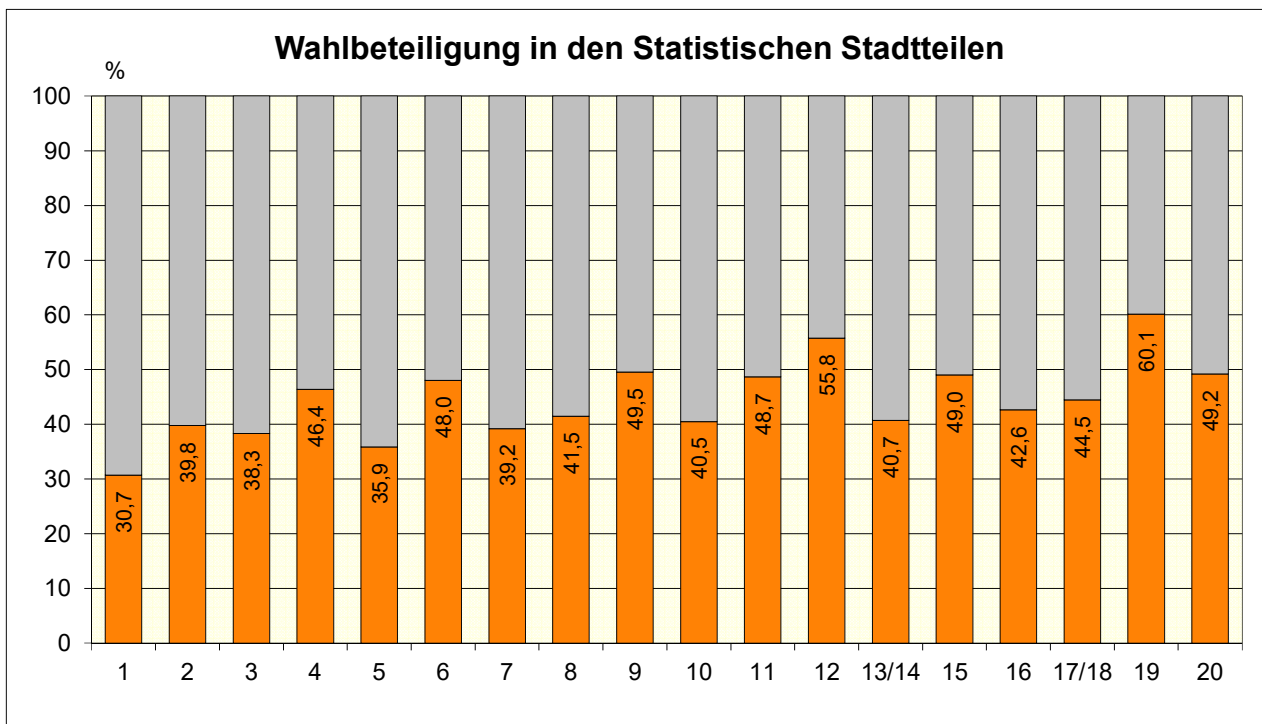
Die Namen der Statistischen Bezirke sind im Blatt "räumliches Bezugssystem" angeführt

9. Das Ergebnis nach Statistischen Stadtteilen

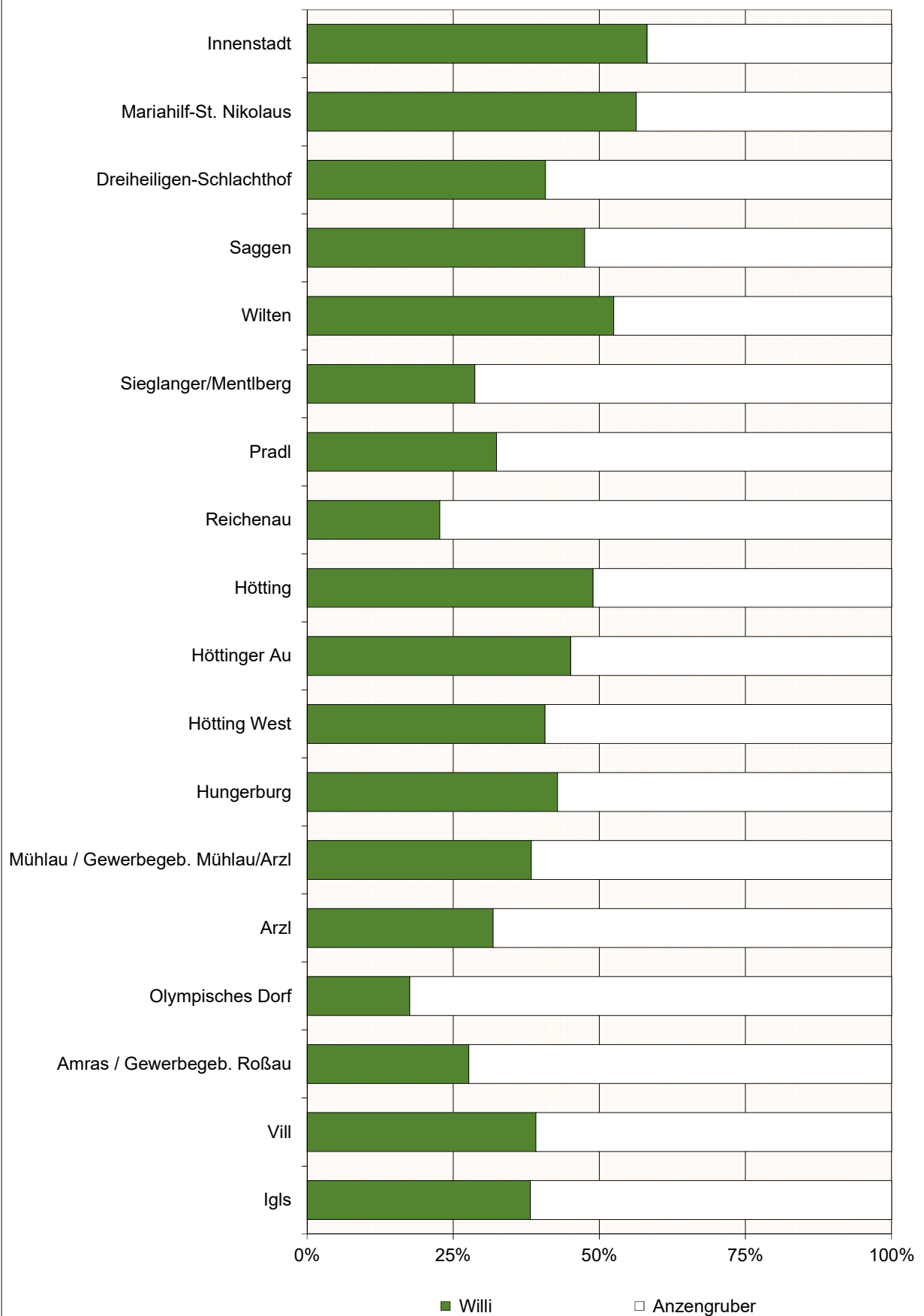
Stat. Stadtteil	Wahlbe- rechtigte ¹⁾	abgegebene Stimmen						Gültige Stimmen entfielen auf ...			
		insgesamt		ungültig		gültig		Willi		Anzengruber	
		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
1	4 923	1 512	30,7	11	0,7	1 501	99,3	873	58,2	628	41,8
2	2 572	1 023	39,8	2	0,2	1 021	99,8	575	56,3	446	43,7
3	3 066	1 174	38,3	5	0,4	1 169	99,6	477	40,8	692	59,2
4	4 612	2 141	46,4	12	0,6	2 129	99,4	1 011	47,5	1 118	52,5
5	10 999	3 947	35,9	28	0,7	3 919	99,3	2 056	52,5	1 863	47,5
6	1 936	930	48,0	11	1,2	919	98,8	264	28,7	655	71,3
7	15 110	5 926	39,2	35	0,6	5 891	99,4	1 910	32,4	3 981	67,6
8	9 473	3 929	41,5	19	0,5	3 910	99,5	888	22,7	3 022	77,3
9	5 650	2 799	49,5	19	0,7	2 780	99,3	1 360	48,9	1 420	51,1
10	11 269	4 565	40,5	32	0,7	4 533	99,3	2 044	45,1	2 489	54,9
11	9 826	4 784	48,7	23	0,5	4 761	99,5	1 938	40,7	2 823	59,3
12	913	509	55,8	5	1,0	504	99,0	216	42,9	288	57,1
13/14	3 847	1 567	40,7	6	0,4	1 561	99,6	599	38,4	962	61,6
15	3 643	1 786	49,0	11	0,6	1 775	99,4	565	31,8	1 210	68,2
16	4 745	2 023	42,6	9	0,4	2 014	99,6	354	17,6	1 660	82,4
17/18	4 038	1 795	44,5	14	0,8	1 781	99,2	493	27,7	1 288	72,3
19	439	264	60,1	1	0,4	263	99,6	103	39,2	160	60,8
20	2 139	1 053	49,2	11	1,0	1 042	99,0	398	38,2	644	61,8
Heime	1 287	451	35,0	10	2,2	441	97,8	185	42,0	256	58,0
Briefwähler	.	9 571	.	50	0,5	9 521	99,5	4 478	47,0	5 043	53,0
Insgesamt	100 487	51 749	51,5	314	0,6	51 435	99,4	20 787	40,4	30 648	59,6

1) Ohne 77 Wahlberechtigte des Sonderwahlsprenghs 930

Die Namen der Statistischen Stadtteile sind im Blatt "räumliches Bezugssystem" angeführt



Das Wahlergebnis nach Statistischen Stadtteilen



10. Sprengelergebnisse für die Parteien und deren Bürgermeisterkandidaten

Wahl- sprengel	Stimmenanteil in Prozent für ...					
	GRÜNE ¹⁾	Willi		JA ¹⁾	Anzengruber	
		BGM-Wahl ¹⁾	Stichwahl		BGM-Wahl ¹⁾	Stichwahl
001	24,1	33,7	60,4	7,7	10,3	39,6
010	26,8	32,7	55,9	7,9	12,2	44,1
011	32,8	39,8	66,8	11,9	14,5	33,2
012	28,9	30,0	49,4	16,6	21,4	50,6
013	28,1	32,2	53,2	12,8	17,4	46,8
020	25,0	31,9	53,8	14,7	16,2	46,2
021	23,9	28,8	58,6	9,1	12,9	41,4
030	25,8	36,6	59,0	7,9	8,9	41,0
031	20,4	31,8	60,6	6,8	9,0	39,4
032	27,6	37,1	58,1	9,5	11,3	41,9
040	22,8	23,5	53,1	9,4	13,5	46,9
041	28,9	35,3	58,5	4,1	5,9	41,5
050	15,6	21,3	38,3	10,6	15,2	61,7
051	26,6	31,4	51,8	10,7	10,8	48,2
052	25,2	35,7	58,0	10,9	11,7	42,0
060	26,0	29,4	52,3	13,7	17,9	47,7
070	28,7	31,2	56,5	9,3	12,5	43,5
071	18,7	25,6	46,4	8,7	11,6	53,6
072	16,4	19,7	37,3	14,7	19,3	62,7
073	27,9	31,3	54,6	14,4	18,2	45,4
074	17,0	21,4	40,9	16,3	21,1	59,1
075	20,4	29,3	44,9	18,0	18,0	55,1
080	6,9	7,7	18,5	17,6	21,7	81,5
081	9,5	15,3	27,4	13,5	15,3	72,6
100	24,5	30,2	55,9	9,8	11,4	44,1
101	26,1	37,5	59,4	11,6	13,6	40,6
102	24,6	30,2	52,2	7,3	9,4	47,8
103	24,4	28,6	63,7	7,6	8,2	36,3
104	23,5	26,8	45,2	9,6	12,6	54,8
110	29,9	35,6	61,0	8,5	11,2	39,0
111	26,5	29,2	57,5	9,4	11,6	42,5
112	27,5	35,3	56,3	11,5	14,8	43,7
113	30,3	40,1	65,1	8,2	6,8	34,9
114	29,6	37,6	64,9	8,4	8,7	35,1
115	20,7	26,1	45,7	11,7	12,2	54,3
120	19,1	21,4	37,7	15,2	17,7	62,3
130	30,1	37,4	62,6	9,6	10,6	37,4
131	17,9	20,4	37,7	13,2	15,7	62,3
132	16,4	24,3	47,2	10,7	11,6	52,8
133	4,4	4,9	17,1	15,3	19,9	82,9
140	10,4	12,0	23,5	27,0	30,4	76,5
150	16,1	19,6	39,9	19,6	22,4	60,1

Wahl- sprengel	Stimmenanteil in Prozent für ...					
	GRÜNE ¹⁾	Willi		JA ¹⁾	Anzengruber	
		BGM-Wahl ¹⁾	Stichwahl		BGM-Wahl ¹⁾	Stichwahl
151	9,4	11,1	25,5	19,9	25,3	74,5
200	17,7	24,8	42,7	16,8	18,4	57,3
201	17,4	21,2	36,6	15,5	17,7	63,4
202	16,0	20,8	31,2	16,5	21,6	68,8
203	5,0	6,5	18,0	18,3	22,3	82,0
210	16,8	21,0	40,0	12,9	15,1	60,0
211	23,9	28,6	52,0	11,7	15,5	48,0
212	12,2	17,8	37,4	13,3	16,3	62,6
213	3,0	6,4	12,3	18,2	19,1	87,7
214	20,1	26,5	48,9	11,6	13,9	51,1
215	19,4	25,0	38,1	15,8	19,6	61,9
220	11,8	11,4	31,6	13,4	14,9	68,4
221	6,9	10,3	24,4	12,9	13,7	75,6
222	15,0	17,3	30,2	16,9	19,0	69,8
223	8,2	10,5	23,6	12,1	14,6	76,4
230	17,4	22,4	38,5	11,8	15,4	61,5
231	12,7	15,0	27,0	13,9	17,3	73,0
232	12,0	16,8	26,2	16,8	17,5	73,8
240	14,3	16,2	36,6	11,8	13,3	63,4
241	14,6	15,4	35,3	10,7	16,6	64,7
242	14,0	15,8	24,6	10,9	14,2	75,4
243	16,4	18,8	34,2	13,5	13,9	65,8
244	7,6	11,1	24,3	14,1	14,3	75,7
245	11,4	11,6	29,7	9,8	10,9	70,3
246	7,1	9,8	17,9	14,5	16,7	82,1
250	13,3	16,2	32,4	18,6	19,4	67,6
251	12,2	12,5	20,5	24,9	27,7	79,5
252	10,9	12,7	23,9	12,3	15,7	76,1
253	9,1	10,9	19,5	17,8	20,6	80,5
254	12,0	15,0	27,6	16,1	19,0	72,4
255	6,9	6,8	15,0	20,8	22,7	85,0
256	3,1	6,6	14,9	22,3	24,5	85,1
257	9,7	11,4	27,8	18,0	20,0	72,2
260	7,9	8,1	19,8	16,8	20,0	80,2
261	7,6	8,8	17,6	18,1	21,7	82,4
262	15,1	15,9	27,9	18,8	20,1	72,1
263	10,3	11,5	22,1	21,9	23,0	77,9
264	5,5	8,7	22,3	16,2	20,3	77,7
265	11,1	12,0	24,4	12,3	16,3	75,6
300	24,6	29,2	47,1	19,3	24,2	52,9
301	18,7	25,9	34,3	22,4	21,9	65,7
302	19,7	26,5	48,3	22,0	24,5	51,7
303	26,2	30,3	51,7	13,6	17,3	48,3
304	27,0	34,3	52,2	13,7	17,1	47,8

Wahl- sprengel	Stimmenanteil in Prozent für ...					
	GRÜNE ¹⁾	Willi		JA ¹⁾	Anzengruber	
		BGM-Wahl ¹⁾	Stichwahl		BGM-Wahl ¹⁾	Stichwahl
305	27,9	36,3	53,1	13,7	16,2	46,9
306	28,9	35,8	55,0	12,1	12,9	45,0
307	26,3	29,2	48,5	11,8	13,3	51,5
310	23,5	25,7	42,9	24,0	29,2	57,1
320	19,0	24,5	48,6	8,3	10,8	51,4
321	19,9	29,7	53,9	13,1	16,0	46,1
322	16,3	23,3	47,8	13,8	15,4	52,2
323	27,4	32,2	47,4	8,2	12,4	52,6
324	20,8	27,7	47,9	12,9	13,9	52,1
325	15,2	21,5	42,6	11,2	15,2	57,4
330	22,7	30,5	42,7	17,0	19,0	57,3
331	17,1	19,6	46,0	17,3	19,1	54,0
332	21,0	26,6	45,4	23,7	25,3	54,6
333	23,7	27,0	45,0	15,6	19,3	55,0
334	19,8	24,6	39,8	15,0	19,0	60,2
335	19,4	23,8	42,6	15,2	18,4	57,4
336	23,3	30,4	47,7	10,1	12,4	52,3
337	19,9	23,2	38,8	12,3	13,0	61,2
340	15,2	17,8	41,1	15,8	18,6	58,9
341	20,1	21,0	43,2	16,9	19,8	56,8
342	12,3	15,2	29,3	17,6	20,6	70,7
343	21,9	21,6	45,2	11,8	14,9	54,8
344	21,5	24,2	41,5	11,6	15,4	58,5
345	14,5	16,2	34,1	11,8	11,8	65,9
350	24,9	26,8	50,5	12,7	17,3	49,5
351	26,7	33,7	52,3	14,0	16,4	47,7
352	28,3	32,0	49,1	17,1	20,6	50,9
353	25,7	29,9	44,5	17,3	20,1	55,5
354	31,6	33,0	49,5	17,6	20,4	50,5
355	20,7	22,5	34,2	17,0	23,2	65,8
356	7,1	9,3	18,2	13,8	15,4	81,8
360	18,7	17,1	34,3	21,9	24,7	65,7
361	21,2	23,5	37,6	19,3	22,7	62,4
400	22,0	27,6	41,4	30,2	33,5	58,6
401	20,1	22,5	41,5	19,5	22,5	58,5
402	26,1	30,0	48,3	18,2	19,7	51,8
430	6,9	8,8	25,4	18,2	19,3	74,6
431	10,0	13,0	26,2	18,2	20,4	73,8
500	13,2	14,8	34,3	30,2	31,8	65,7
501	8,9	9,8	19,4	21,1	23,2	80,6
510	8,3	11,7	23,2	31,0	30,3	76,8
511	11,1	12,0	25,4	18,3	20,4	74,6
512	13,7	17,3	31,3	18,5	19,9	68,7
513	13,8	18,6	36,6	11,3	15,8	63,4

Wahl- sprengel	Stimmenanteil in Prozent für ...					
	GRÜNE ¹⁾	Willi		JA ¹⁾	Anzengruber	
		BGM-Wahl ¹⁾	Stichwahl		BGM-Wahl ¹⁾	Stichwahl
600	12,4	14,1	27,1	43,2	46,7	72,9
601	15,5	15,8	26,8	33,1	34,6	73,2
610	16,1	18,4	38,2	29,4	33,1	61,8
611	16,1	19,5	38,0	27,1	30,8	62,0
612	12,0	14,5	28,9	31,4	32,1	71,1
620	10,7	11,7	28,3	25,5	27,5	71,7
621	14,0	14,7	23,8	19,1	22,1	76,2
630	4,0	5,5	12,9	14,8	15,4	87,1
631	9,0	10,7	21,4	17,2	18,2	78,6
632	6,9	9,2	18,6	14,1	13,4	81,4
633	2,9	4,6	8,5	14,7	14,1	91,5
634	10,6	10,7	21,5	29,2	29,0	78,5
635	2,7	2,8	6,5	19,1	18,8	93,5
700	12,4	16,4	39,2	32,8	38,1	60,8
800	17,3	23,7	43,2	21,1	25,1	56,8
801	17,7	21,1	41,5	17,1	23,8	58,5
802	14,0	14,6	29,7	30,8	33,2	70,3
Heime	22,6	29,5	42,0	11,2	14,1	58,0
Briefwähler	22,4	26,7	47,0	18,9	21,3	53,0
Insgesamt	18,9	22,9	40,4	16,8	19,4	59,6

1) Ergebnis der Gemeinderatswahl vom 14. April 2024

11. Stat. Bezirksergebnisse für die Parteien und deren Bürgermeisterkandidaten

Stat. Bezirk	Stimmenanteil in Prozent für ...					
	GRÜNE ¹⁾	Willi		JA ¹⁾	Anzengruber	
		BGM-Wahl ¹⁾	Stichwahl		BGM-Wahl ¹⁾	Stichwahl
00	24,1	33,7	60,4	7,7	10,3	39,6
01	29,1	33,7	56,3	12,2	16,2	43,7
02	24,4	30,4	56,1	11,9	14,6	43,9
03	24,2	34,8	59,2	8,0	9,8	40,8
04	26,0	29,7	55,8	6,6	9,5	44,2
05	23,0	30,1	50,0	10,8	12,4	50,0
06, 07	22,1	26,6	47,5	13,5	17,0	52,5
08	7,6	9,9	21,0	16,4	19,8	79,0
10	24,7	30,9	55,4	9,2	11,0	44,6
11	27,5	34,2	59,0	9,6	11,0	41,0
12	19,1	21,4	37,7	15,2	17,7	62,3
13	16,8	20,9	39,2	12,5	14,9	60,8
14	10,4	12,0	23,5	27,0	30,4	76,5
15	12,8	15,3	32,9	19,8	23,9	67,1
20	14,2	18,7	33,0	16,8	19,9	67,0
21	17,1	22,3	40,7	13,5	16,2	59,3
22	10,8	12,9	27,2	14,1	16,0	72,8
23	14,0	18,0	30,6	14,1	16,7	69,4
24	12,1	14,0	28,7	12,1	14,3	71,3
25	9,7	11,6	22,9	19,0	21,4	77,1
26	9,6	10,8	22,4	17,2	20,1	77,6
30	24,7	30,9	48,9	16,5	19,0	51,1
31, 41	23,5	25,7	42,9	24,0	29,2	57,1
32	20,0	26,7	47,9	11,4	14,1	52,1
33	20,7	25,5	43,7	15,9	18,4	56,3
34	17,4	19,2	39,2	14,3	16,9	60,8
35	24,1	27,4	43,4	15,6	18,9	56,6
36	20,1	20,6	36,2	20,5	23,6	63,8
40, 42	22,8	27,0	44,0	23,0	25,6	56,0
43	8,6	11,1	25,8	18,2	19,9	74,2
50-52	11,4	13,8	27,7	21,8	23,5	72,3
60	13,8	14,8	27,0	38,8	41,4	73,0
61	14,8	17,6	35,2	29,1	31,8	64,8
62	12,4	13,2	26,0	22,2	24,8	74,0
63	5,7	6,9	13,7	18,1	18,0	86,3
70	12,4	16,4	39,2	32,8	38,1	60,8
80	16,3	19,9	38,2	23,2	27,4	61,8
Heime	22,6	29,5	42,0	11,2	14,1	58,0
Briefwähler	22,4	26,7	47,0	18,9	21,3	53,0
Insgesamt	18,9	22,9	40,4	16,8	19,4	59,6

1) Ergebnis der Gemeinderatswahl vom 14. April 2024

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen

Die Namen der Statistischen Bezirke sind im Blatt "räumliches Bezugssystem" angeführt

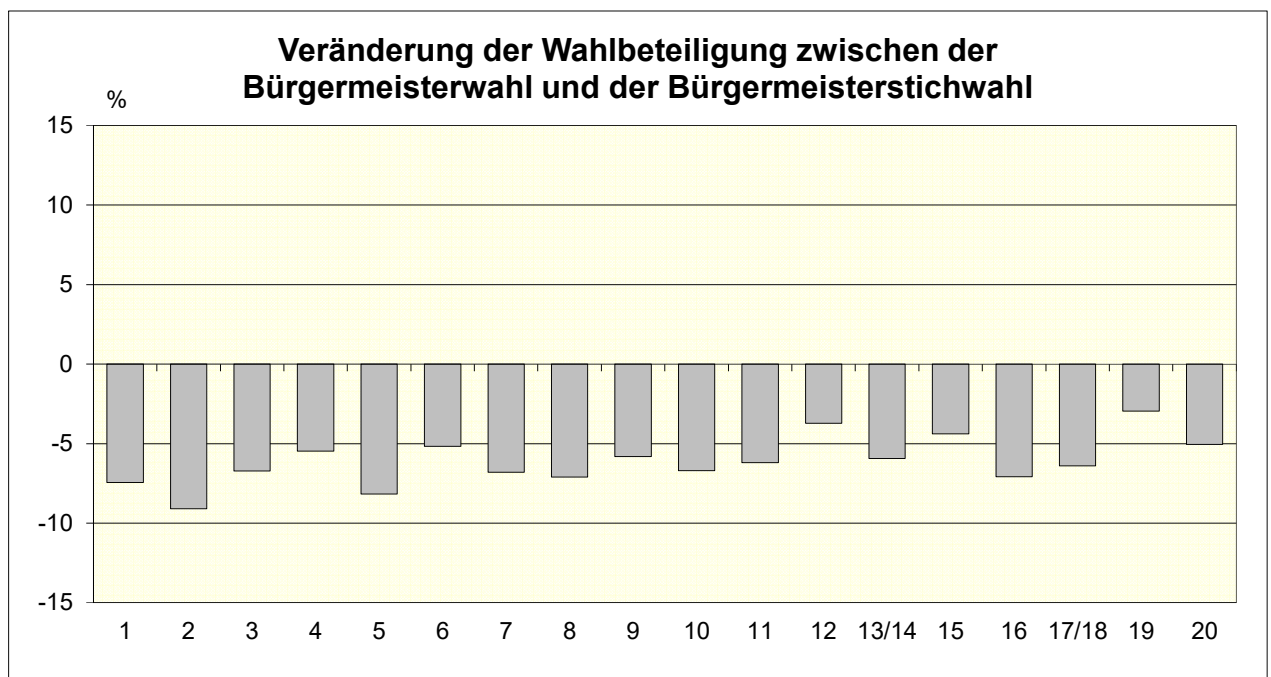
12. Stat. Stadteilergebnisse für die Parteien und deren Bürgermeisterkandidaten

Stat. Stadtteil	Stimmenanteil in Prozent für ...					
	GRÜNE ¹⁾	Willi		JA ¹⁾	Anzengruber	
		BGM-Wahl ¹⁾	Stichwahl		BGM-Wahl ¹⁾	Stichwahl
1	24,6	32,8	58,2	8,5	10,8	41,8
2	29,1	33,7	56,3	12,2	16,2	43,7
3	18,1	23,7	40,8	12,6	14,7	59,2
4	22,1	26,6	47,5	13,5	17,0	52,5
5	24,0	29,7	52,5	10,4	12,2	47,5
6	11,7	13,9	28,7	22,9	26,7	71,3
7	13,7	17,2	32,4	13,8	16,3	67,6
8	9,7	11,3	22,7	18,3	20,8	77,3
9	24,7	30,9	48,9	16,5	19,0	51,1
10	20,5	25,9	45,1	14,3	16,9	54,9
11	21,0	23,3	40,7	16,0	19,0	59,3
12	23,5	25,7	42,9	24,0	29,2	57,1
13/14	19,6	22,8	38,4	22,7	25,3	61,6
15	14,4	16,5	31,8	33,0	35,7	68,2
16	6,6	8,2	17,6	18,2	18,6	82,4
17/18	11,4	13,8	27,7	21,8	23,5	72,3
19	12,4	16,4	39,2	32,8	38,1	60,8
20	16,3	19,9	38,2	23,2	27,4	61,8
Heime	22,6	29,5	42,0	11,2	14,1	58,0
Briefwähler	22,4	26,7	47,0	18,9	21,3	53,0
Insgesamt	18,9	22,9	40,4	16,8	19,4	59,6

1) Ergebnis der Gemeinderatswahl vom 14. April 2024

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen

Die Namen der Statistischen Stadtteile sind im Blatt "räumliches Bezugssystem" angeführt



KARTOGRAMME

Grafik 1 Stimmenmehrheiten in den Wahlsprengeln

Grafik 2 Stimmenmehrheiten in den Statistischen Bezirken

Grafik 3 Stimmenanteile in den Wahlsprengeln Georg Willi

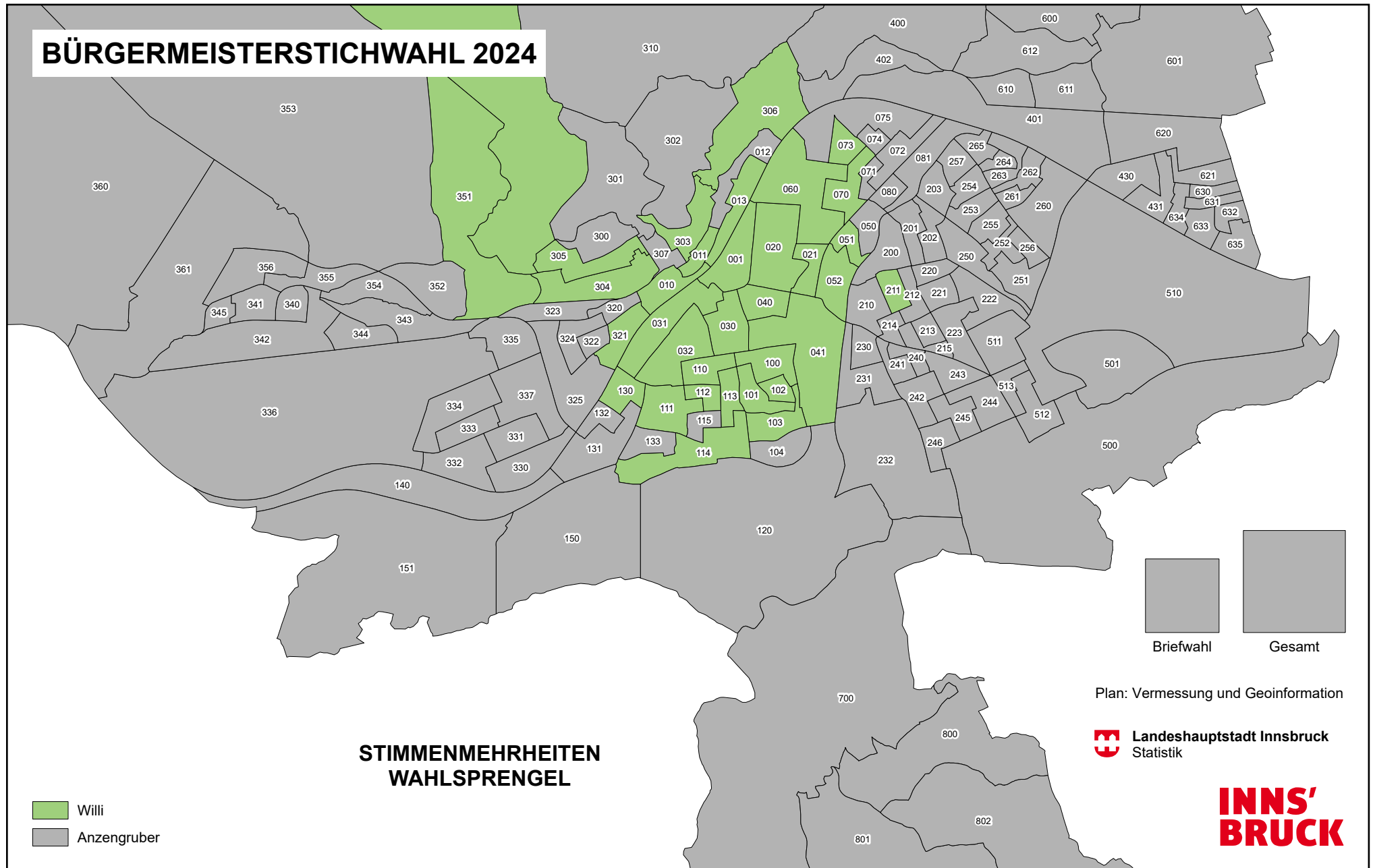
Grafik 4 Stimmenanteile in den Wahlsprengeln Johannes Anzengruber

Grafik 5 Stimmenanteile in den Statistischen Bezirken Georg Willi

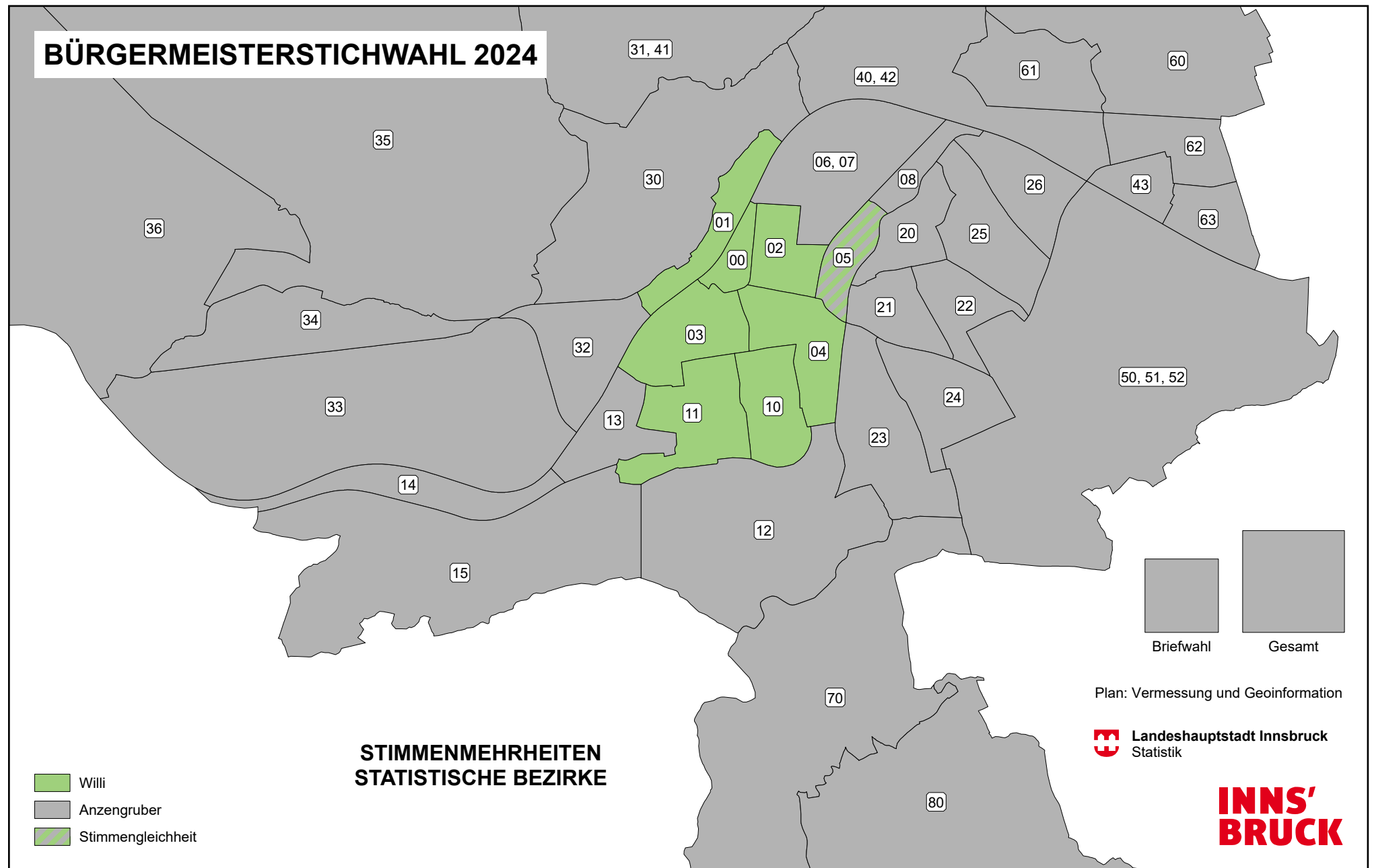
Grafik 6 Stimmenanteile in den Statistischen Bezirken Johannes Anzengruber

Grafik 7 Stimmenverteilung in den Statistischen Bezirken

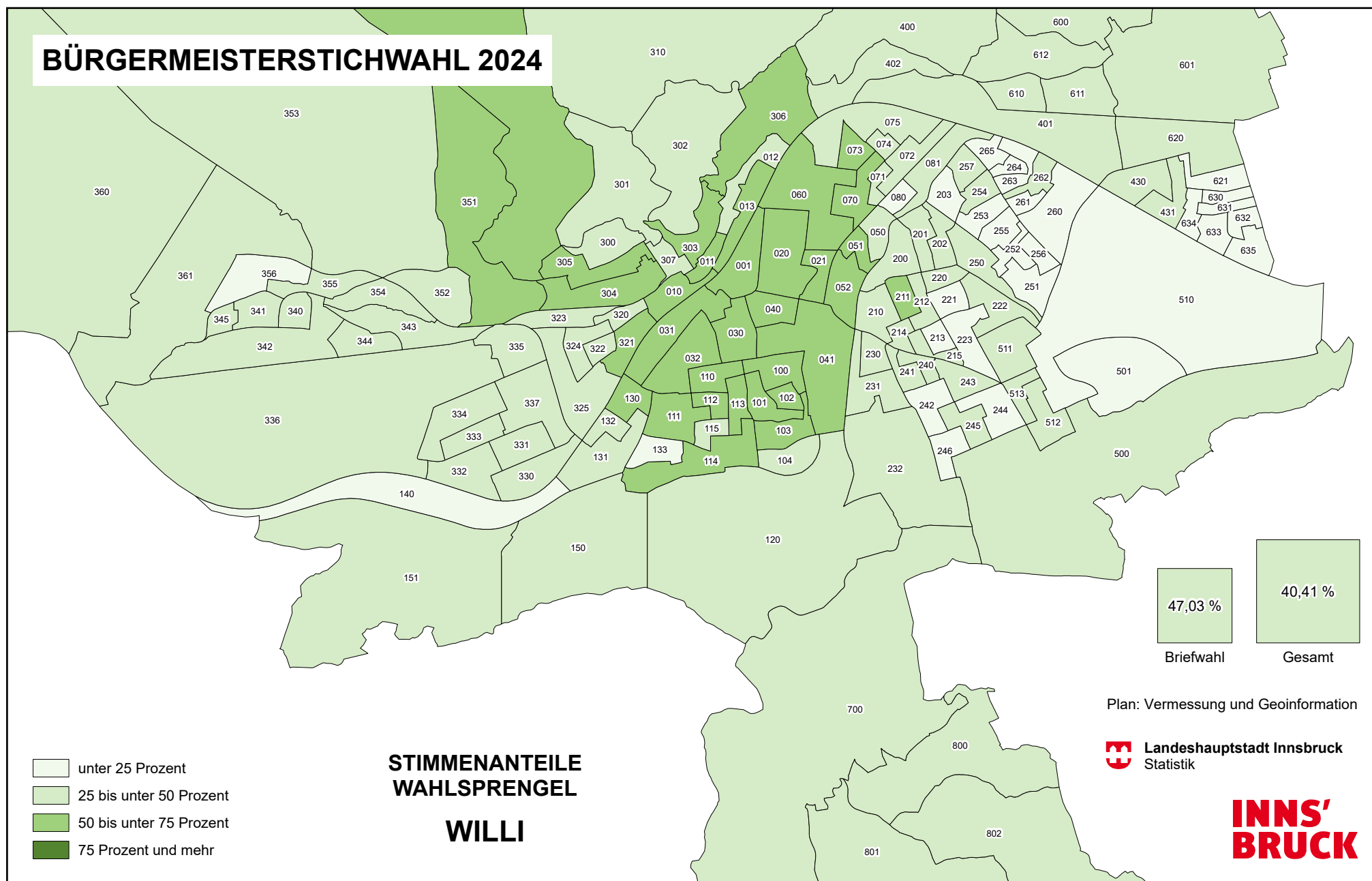
BÜRGERMEISTERSTICHWAHL 2024



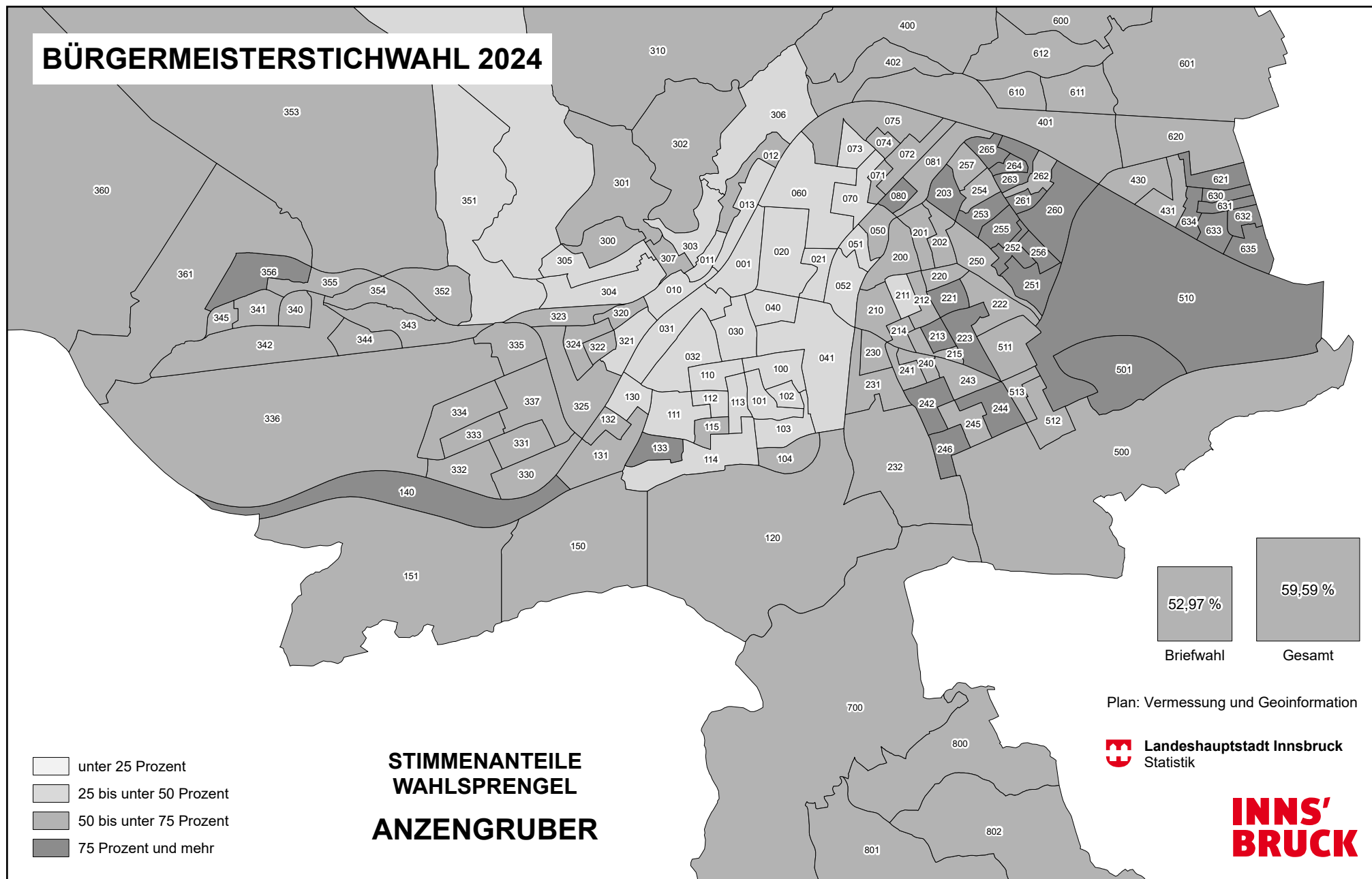
BÜRGERMEISTERSTICHWAHL 2024



BÜRGERMEISTERSTICHWAHL 2024



BÜRGERMEISTERSTICHWAHL 2024



- unter 25 Prozent
- 25 bis unter 50 Prozent
- 50 bis unter 75 Prozent
- 75 Prozent und mehr

**STIMMENANTEILE
WAHLSPRENGEL
ANZENGRUBER**

52,97 %

Briefwahl

59,59 %

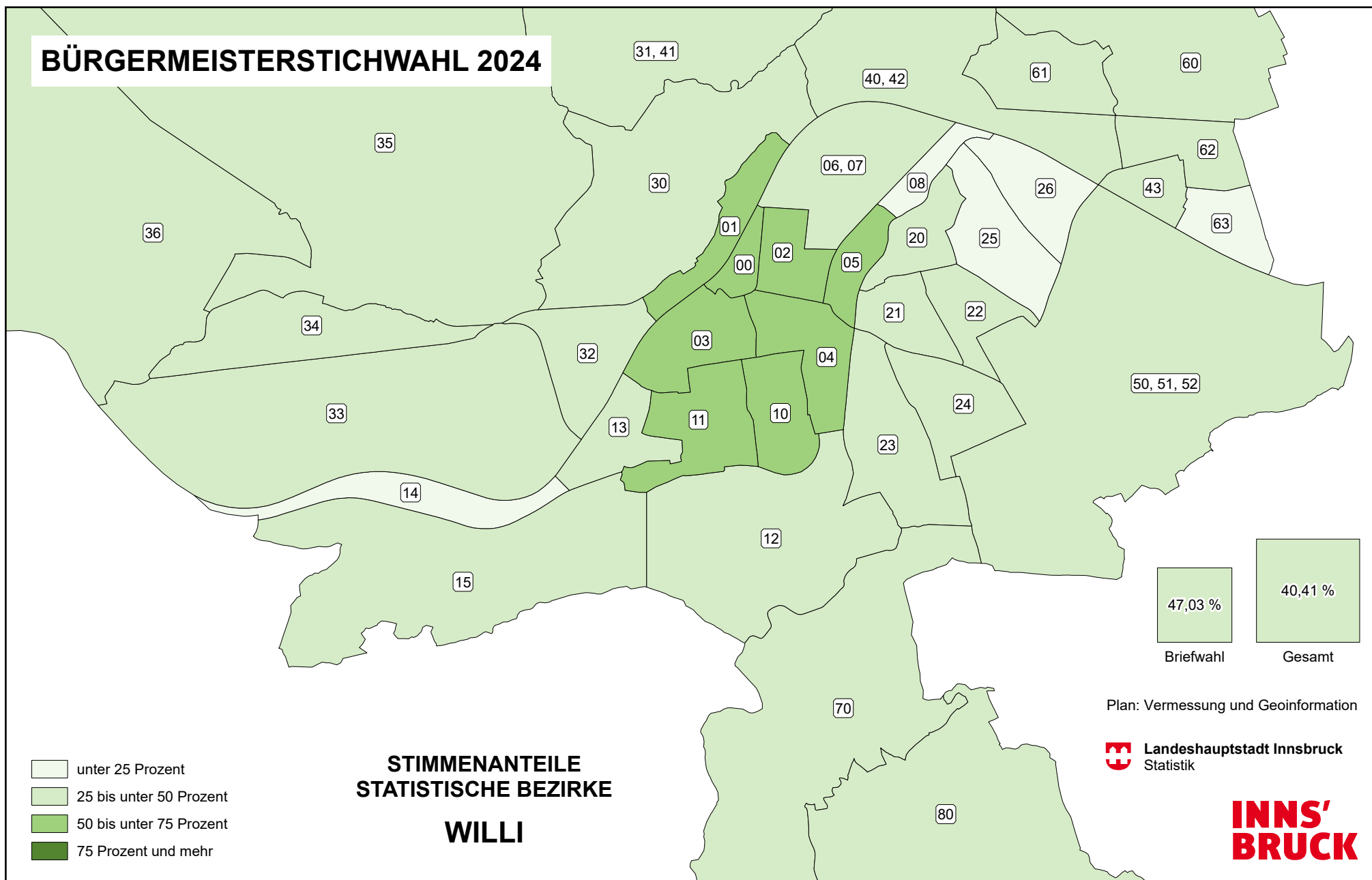
Gesamt

Plan: Vermessung und Geoinformation

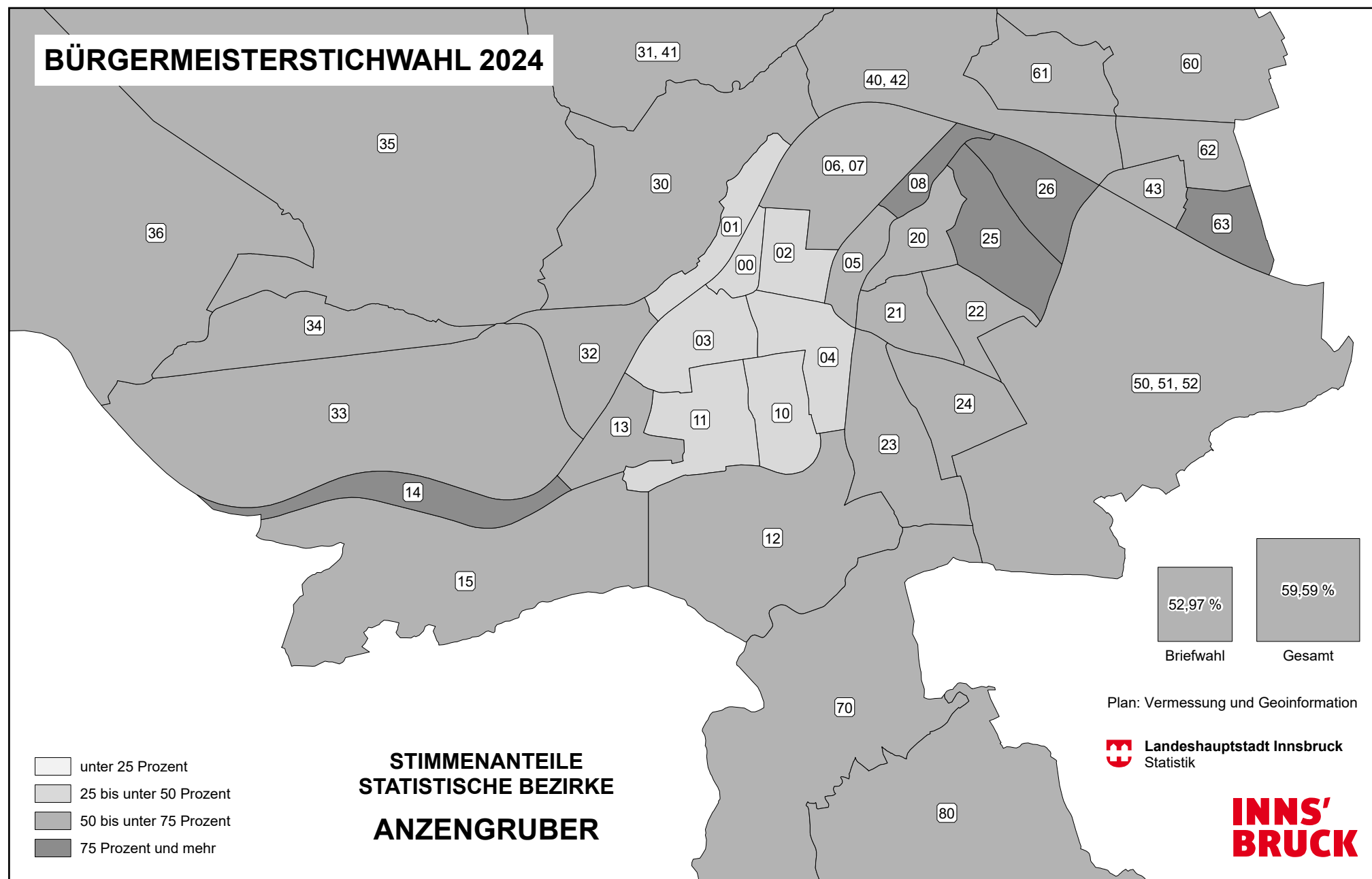
Landeshauptstadt Innsbruck
Statistik

**INNS'
BRUCK**

BÜRGERMEISTERSTICHWAHL 2024

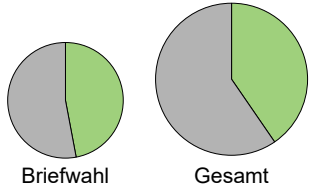
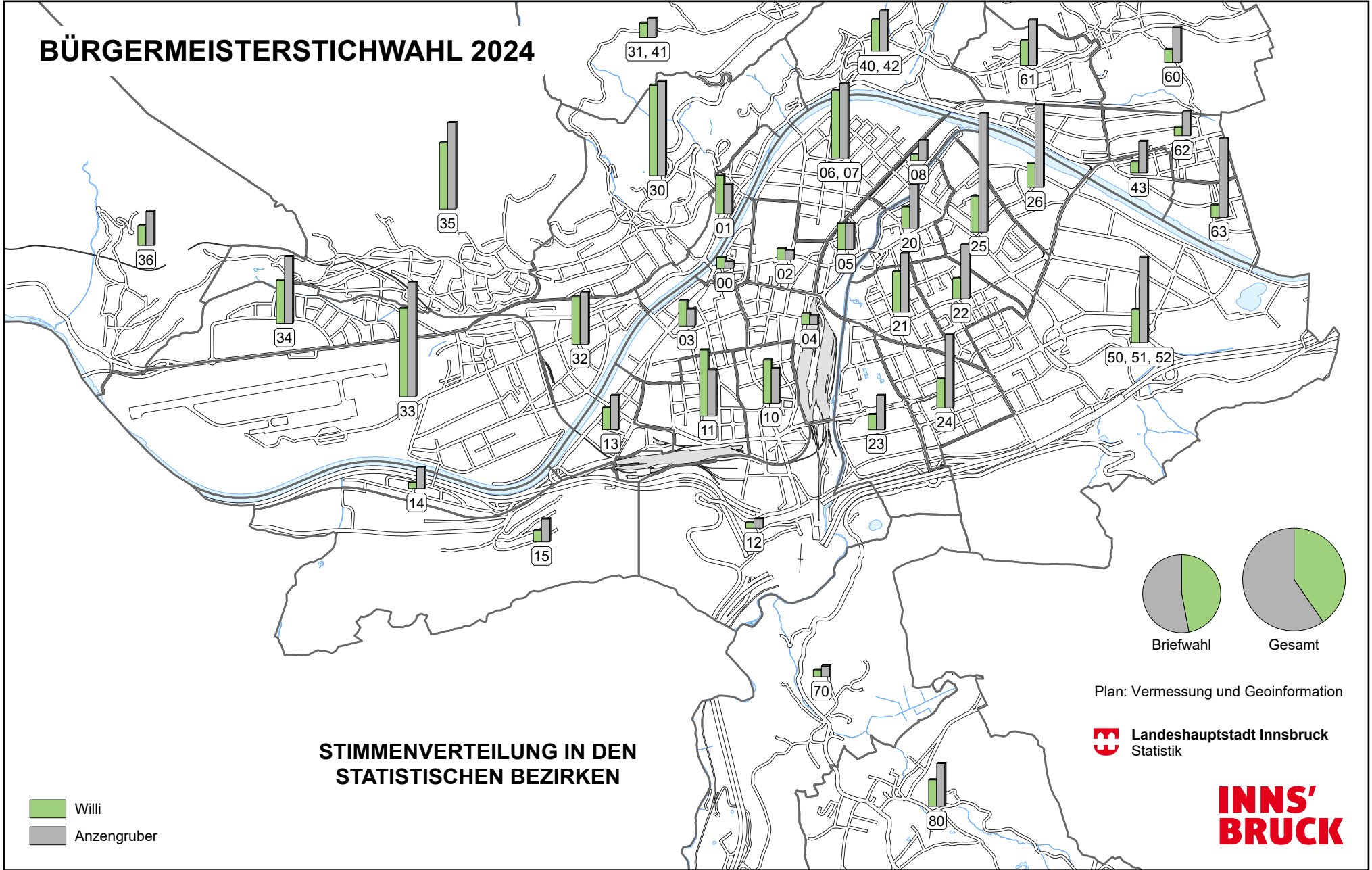
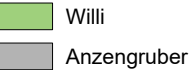


BÜRGERMEISTERSTICHWAHL 2024



BÜRGERMEISTERSTICHWAHL 2024

STIMMENVERTEILUNG IN DEN STATISTISCHEN BEZIRKEN



Plan: Vermessung und Geoinformation

 Landeshauptstadt Innsbruck
Statistik

**INNS'
BRUCK**

Räumliches Bezugssystem

Katastralgemeinde		Statistischer Stadtteil		Statistischer Bezirk		Wahl-sprengel
Nr.	Name	Nr.	Name	Nr.	Name	
0	Innsbruck	1	Innenstadt	00	Altstadt	001
		2	Mariahilf-St. Nikolaus	01	Linkes-Innufer	010-013
		1	Innenstadt	02	Innere-Stadt-Nord	020, 021
		"	"	03	Innere-Stadt-West	030-032
		"	"	04	Innere-Stadt-Ost	040, 041
		3	Dreiheiligen-Schlachthof	05	Dreiheiligen	050-052
		4	Saggen	06	Saggen-West	060-075
		"	"	07	Saggen-Nord	1)
		3	Dreiheiligen-Schlachthof	08	Saggen-Ost	080, 081
		5	Wilten	10	Wilten-Ost	100-104
1	Wilten	"	"	11	Wilten-Mitte	110-115
		"	"	12	Wilten-Süd	120
		"	"	13	Wilten-West	130-133
		6	Sieglanger/Mentlberg	14	Sieglanger	140
		"	"	15	Mentlberg	150, 151
		7	Pradl	20	Pradl-Nord	200-203
		"	"	21	Pradl-Mitte-West	210-215
2	Pradl	"	"	22	Pradl-Mitte-Ost	220-223
		"	"	23	Pradl-Süd	230-232
		"	"	24	Pradl-Ost	240-246
		8	Reichenau	25	Reichenau-West	250-257
		"	"	26	Reichenau-Ost	260-265
		9	Hötting	30	Hötting-Mitte	300-307
		12	Hungerburg	31	Hungerburg-Hötting	310
		10	Höttinger Au	32	Höttinger-Au-Ost	320-325
3	Hötting	"	"	33	Höttinger-Au-West	330-337
		11	Hötting West	34	Lohbachsiedlung	340-345
		"	"	35	Hörtnagslsiedlung	350-356
		"	"	36	Hötting-West	360, 361
		13	Mühlau	40	Mühlau-Dorf	400-402
		12	Hungerburg	41	Hungerburg-Mühlau	2)
		14	Gewerbegeb. Mühlau/Arzl	42	Mühlau-Ost	3)
4	Mühlau	16	Olympisches Dorf	43	Mühlau-Schießstand	430, 431
		17	Amras	50	Amras-Süd	500-513
		"	"	51	Amras-West	4)
		18	Gewerbegebiet Roßau	52	Amras-Nord	4)
5	Amras	15	Arzl	60	Arzl-Dorf	600, 601
		"	"	61	Arzl-West	610-612
		14	Gewerbegeb. Mühlau/Arzl	62	Arzl-Süd	620, 621
		16	Olympisches Dorf	63	Arzl-OD	630-635
6	Arzl	19	Vill	70	Vill	700
7	Vill	20	Igls	80	Igls	800-802

1) im stat. Bezirk 06 enthalten; 2) im stat. Bezirk 31 enthalten;

3) im stat. Bezirk 40 enthalten; 4) im stat. Bezirk 50 enthalten;

Sondersprengel sind in der Aufstellung nicht berücksichtigt

WAHLSPRENGEL 2024

Plan: Vermessung und Geoinformation

Landeshauptstadt Innsbruck
Statistik

INNS' BRUCK

 **Landeshauptstadt Innsbruck**
Statistik

INNS' BRUCK